

# Edith Neumeier bleibt Chefin

## VdK Hartkirchen setzt auf Kontinuität bei der Vorstandswahl

**Hartkirchen.** In einer harmonischen und gut besuchten Veranstaltung fanden im Gasthaus Loher die Neuwahlen des VdK-Ortsverbands Hartkirchen statt.

Pockings Bürgermeister Ernst Geislberger-Schießleder nannte den VdK einen „unverzichtbaren sozialen Anker“. Der Verband leistet einen wichtigen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und sei eine starke Stimme für diejenigen, die Unterstützung benötigen.

Kreisvorstand Günter Hellwig untermauerte diese Rolle mit eindrucksvollen Zahlen: Allein in Bayern konnte der VdK von 2023 bis Ende 2025 einen Mitgliederzuwachs von rund 57 000 verzeichnen. Darüber hinaus wurden im Rahmen der sozialrechtlichen Vertretung für die Mitglieder Leistun-



**Der alte und neue Vorstand** des VdK Hartkirchen: Isolde Harm (von links), Hermann Bachl, Christoph Neumeier, Edith Neumeier, Melanie Engleder und Bürgermeister Ernst Geislberger-Schießleder. – F.: Hellwig

gen in Höhe von insgesamt 126 Millionen Euro erstritten. Neben dieser herausragenden Rechtsver-

tretung betonte Hellwig die Bedeutung der persönlichen Ansprache vor Ort sowie die Förderung

des sozialen Miteinanders. Gerade für Menschen mit Behinderung, Rentnerinnen und Rentner sowie sozial benachteiligte Bürger sei der Ortsverband eine Stütze im Alltag.

Kassierer Christoph Neumeier stellte den Kassenbericht vor.

### Neuwahlen

Sämtliche Vorstandsmitglieder stellten sich erneut zur Wahl. Edith Neumeier (Ortsvorsitzende), Hermann Bachl (2. Vorsitzender), Christoph Neumeier (Kassierer u. Schriftführer), Melanie Engleder (Beisitzerin) und Isolde Harm (Beisitzerin) wurden in ihren Ämtern einstimmig bestätigt – ein deutliches Zeichen des Vertrauens und der Geschlossenheit innerhalb des Ortsverbands.

In angenehmer und gelöster Atmosphäre klang die Veranstaltung bei einem gemeinsamen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen aus.

Klicken Sie hier:

**PNP**  
mit ihren Lokalausgaben  
.de